

Michael Raffl verlässt Lausanne: Ein Neuanfang steht bevor!

Michael Raffl verlässt nach drei Jahren den HC Lausanne. Zukunftspläne des Ex-NHL-Stars sind unklar, eine Rückkehr nach Österreich ist möglich.

Lausanne, Schweiz - Michael Raffl, der 36-jährige Ex-NHL-Spieler, hat sich vom HC Lausanne verabschiedet, nachdem sein Vertrag nach drei Jahren nicht verlängert wurde. Dies berichtet **laola1**. Raffl, Bruder von Salzburg-Kapitän Thomas Raffl, hat eine bewegte Zeit in Lausanne hinter sich, die von Verletzungsproblemen geprägt war. In seiner ersten Saison fiel er nach nur zwei Spielen aufgrund einer Verletzung für mehrere Monate aus. Trotz dieser Rückschläge stellte er sich in seiner zweiten Saison als Führungsspieler auf und führte das Team bis ins siebente Finalspiel.

Die abgelaufene Saison war erneut von Verletzungspech überschattet. Raffl fiel zweieinhalb Monate aus, zeigte aber dennoch seine Führungsqualitäten und seinen Kampfgeist, was ihm keine herbe Kritik einbrachte. In insgesamt 89 Einsätzen für Lausanne erzielte er 57 Scorerpunkte. Raffl reflektierte über seine Jahre im Verein und bezeichnete sie als schön, aber herausfordernd, was **die Kleine Zeitung** ebenfalls festhält.

Zukunft von Michael Raffl ungewiss

Aber was kommt als Nächstes für den erfahrenen Stürmer? Zukünftige Pläne von Raffl bleiben derzeit unklar. Laut den Informationen aus der **Kleinen Zeitung** ist eine Rückkehr nach Österreich nicht ausgeschlossen. Mögliche Ziele könnten Red

Bull Salzburg, der Villacher SV (VSV) oder die Graz99ers sein. Vor seinem Engagement bei Lausanne standen Überlegungen für einen Wechsel nach Schweden im Raum, doch letztendlich entschied sich Raffl für die Schweiz.

In der aktuellen Transfersituation gibt es bereits zahlreiche Neuigkeiten aus der ICEHL. Viele Clubs haben ihre Legionärsplätze bereits besetzt, und da Raffls Abgang aus Lausanne bestätigt wurde, könnte er bei seinen möglichen Zielvereinen schnell in den Fokus rücken. Der Spielmarkt in Österreich ist aktuell sehr beweglich, mit Teams, die sich strategisch auf die kommende Saison vorbereiten. So berichtet **Hockey News**, dass die Graz99ers unter anderem Chris Collins verpflichten und auch mit anderen namhaften Spielern in Kontakt stehen.

Raffls Agent, Patrick Pilloni, äußerte sich optimistisch über die Zukunft seines Schützlings und hofft auf eine rasche Klärung der nächsten Schritte in der Karriere des ehemaligen Kapitäns von Lausanne. Die kommenden Monate könnten entscheidend sein für die nächsten Kapitel in Raffls außergewöhnlicher Karriere.

Details	
Ort	Lausanne, Schweiz
Quellen	• www.laola1.at • www.kleinezeitung.at • hockey-news.info

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at